

PLZ / Gemeinde: \_\_\_\_\_ Amt -Nr.: \_\_\_\_\_  
 Strasse / Ort: \_\_\_\_\_ Nr.: \_\_\_\_\_ Parzelle(n) / Baurecht-Nr.(n): \_\_\_\_\_

## Angaben zu den geplanten Bauten

Terrain-Kote: \_\_\_\_\_ m ü.M.  
 Höchstmöglicher Grundwasserspiegel (HW): \_\_\_\_\_ m ü.M.  
 Mittlerer Grundwasserspiegel (MW): \_\_\_\_\_ m ü.M.  
 Tiefste Kote der Aushubsohle (inkl. lokale Vertiefungen): \_\_\_\_\_ m ü.M.  
 Unterkante der Baugrubenumschliessung: \_\_\_\_\_ m ü.M.  
 Im Grundwasser verbleibendes Einbauvolumen (inkl. Pfähle) bei Mittelwasserstand (MW): \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>

**Art der Fundationsmassnahme:**

Flachfundation       Tiefenfundation, Pfahlsystem: \_\_\_\_\_  andere: \_\_\_\_\_

**Art der Baugrubenumschliessung:**

Böschung       Spundwand       Rühlwand  
 Nagelwand       Anker / Bodennägel       Schlitzwand       andere: \_\_\_\_\_

**Art der Grundwasserabsenkung:**

Filterbrunnen       offene Wasserhaltung       Vakuumverfahren       andere: \_\_\_\_\_

**Ableitung des nicht verschmutzten Grundwassers:**

Menge des abzuleitenden Grundwassers (voraussichtlich): \_\_\_\_\_ l/min

- Versickerung
- Oberflächengewässer, Name: \_\_\_\_\_  direkt      oder       via Regenabwasserleitung  
(nur zulässig mit Wasserbaupolizeibewilligung des Kreisoberingenieurs gemäss Art. 48 WBG)
- Schutz- oder Mischwasserkanalisation



## Hydrogeologische Baubegleitung

Die Arbeiten im Zusammenhang mit Bauten im Grundwasser, Grundwasserabsenkungen oder -ableitungen müssen durch eine qualifizierte Fachperson begleitet werden, der Auftrag wurde erteilt an:

Name, Adresse: \_\_\_\_\_

## Einzureichende Unterlagen

Folgende Unterlagen sind gemäss Artikel 28 der Kantonalen Gewässerschutzverordnung (KGV) zu Händen des Amtes für Wasser und Abfall des Kantons Bern (AWA) **im Doppel** bei der Gemeinde einzureichen:

- Baugesuchformular 1.0
- Kartenausschnitt / Situation mit eingezeichnetem Standort
- Grundrisspläne der Untergeschosse
- Schnittplan mit Untergeschoss und Baugrubenumschliessung, eingezeichneter Wasserhaltung sowie mittlerem Grundwasserspiegel (mit den entsprechenden Koten in m ü.M.)
- Pfahl-, Injektions- oder Ankerpläne, Situation und Schnittpläne mit Koten in m ü.M. (falls geplant)
- Baugrunduntersuchung / Hydrogeologisches Gutachten (falls vorhanden)

Im Gewässerschutzbereich **Au** dürfen keine Anlagen unter dem mittleren Grundwasserspiegel erstellt werden.

Gesuch für eine **Ausnahmebewilligung** mit hydrogeologisches Gutachten und Nachweis, dass die Durchflusskapazität des Grundwassers gegenüber dem unbeeinflussten Zustand um höchstens 10 Prozent vermindert wird (vgl. Anhang 4, Ziffer 211, Absatz 2 der Gewässerschutzverordnung vom 28. Oktober 1998)

Bei der Planung ist das Merkblatt "[Bauten im Grundwasser und Grundwasserabsenkungen](#)" zu beachten.

**Bemerkungen:**

Der / Die Beauftragte bescheinigen die Richtigkeit der vorliegenden Angaben.

Ort und Datum: \_\_\_\_\_

Der / Die Beauftragte: \_\_\_\_\_